

Kurzprotokoll der **KSBS-VORSTANDSSITZUNG 6/22** vom Dienstag, den 30. August 2022

- 1. Neue Mitglieder im KSBS-Vorstand:** Mit dem Beginn des neuen Schuljahres haben auch alle Konferenzvorstände (KoVo) an den Standorten ihre wertvolle Arbeit wieder aufgenommen. Darunter finden sich auch viele neue KoVo-Mitglieder. **Sie alle seien hier herzlich willkommen geheissen!** Der Leitende Ausschuss (LA) der KSBS bietet auch dieses Jahr eine Online-Schulung zur KoVo-Arbeit an ([Link](#)). Als Bindeglied zwischen Schulleitung und Lehr-/Fachpersonen am Standort sowie für die standortübergreifende Vernetzung unter den Lehr-/Fachpersonen ist die KoVo-Arbeit von zentraler Bedeutung für die Entwicklung der Schulen in Basel-Stadt. Auf der KSBS-Homepage findet sich vieles über die Rechte und Pflichten der KoVo: [Link](#).
- 2. Position der KSBS zu den sog. «Leistungschecks» und Rückmeldung ans ED zum entsprechenden «harten» (externen) Evaluationsbericht:** Der Vorstand verabschiedet die Position der KSBS zu den sog. «Leistungschecks» sowie den Begleitbrief an Regierungsrat und Erziehungsdirektor Cramer einstimmig. Grundsätzlich wird die KSBS in ihrer Position durch die Ergebnisse der externen Evaluation bestärkt. Die für die KSBS entscheidenden Anspruchsgruppen – exakt diejenigen, die von den Checks am meisten profitieren sollten: Schülerinnen und Schüler, Lehr- und Fachpersonen – sehen auch nach mehrjähriger Praxis in den Checks kaum einen Nutzen – was in krassem Missverhältnis zum organisatorischen und finanziellen Aufwand steht. Insbesondere aus den Primarstufen-Checks lassen sich kaum individuelle Fördermassnahmen ableiten, die nicht schon durch niederschwelligere und kostengünstigere Instrumente bekannt sind. Somit ist ein zentraler Anspruch nicht eingelöst: Relevanz der Checks für die Individualförderung. Laut Evaluation bringen die Checks auch für die Eltern kaum neue Erkenntnisse, sondern bestätigen lediglich vorhandene Erwartungen. In der Sek. I konnte der Anspruch nicht eingelöst werden, dass die Chancengerechtigkeit (Lehrstellensuche!) verbessert wird: Weder konnten die privaten Tests ersetzt werden noch ist der Check laut Evaluation für Betriebe von Nutzen. Die angedachte Ausweitung der Checks (z.B. auf die Sekundarstufe II) entbehrt jeder empirischen Basis: Weder Lehrpersonen noch Eltern oder Schülerinnen und Schüler wurden befragt. **Quintessenz für die KSBS: Die Notwendigkeit der Checks – ganz besonders, aber nicht nur für die Primarstufe – ist grundsätzlich zu überdenken.** Denkbar ist für die KSBS einzig eine Nutzung der Checks zur gesamtheitlichen Steuerung des Schulsystems – beispielsweise im Rahmen freiwilliger und gezielter Stichproben. **Mehr:** [Link](#)
- 3. Jahrespromotion an der Volksschule:** Der Vorstand verabschiedet den Schlussbericht zur KSBS-Umfrage «Jahres- oder Semesterzeugnisse an der Volksschule?». Die KSBS spricht sich im Bericht dezidiert für eine **Rückkehr zur Jahrespromotion im sechsten Jahr der Primarschule** aus und schlägt dem ED **drei dringliche Handlungsfelder zur Schulentwicklung** vor. **Mehr:** [Link](#)
- 4. Integration des Faches «Medien & Informatik» in die Stundentafel der Primarstufe:** Der LA stellt dem Vorstand den **neuen Vorschlag der Volksschulleitung (VSL)** vor, welchen der LA als (erfolgreiches) Ergebnis eines Verhandlungsprozesses mit dem ED zur Annahme empfehlen kann. **Die Konferenzvorstände der Primarstufe haben die Unterlagen zum ED-Vorschlag per separater Mail erhalten und sind gebeten, bis zur nächsten KSBS-Vorstandssitzung (19. September 2022) am eigenen Standort in geeigneter Form Rückmeldungen einzuholen.** Bei Unklarheiten kann der LA jederzeit kontaktiert werden: s.rohner@ks-bs.ch.
- 5. Weiterentwicklung gymnasiale Maturität (WEGM):** Im Rahmen einer Anhörung zur kantonalen Vernehmlassungsantwort zum neuen Maturitätsanerkennung (MAR/MAV) und in einem Schreiben an den Leiter Mittelschulen und Berufsbildung hat die KSBS unter anderem ihre **Bedenken bezüglich der Verschärfung der Maturitätsbestehensnormen** geäußert. Insbesondere fehlt für die KSBS eine sorgfältige Prüfung der Auswirkungen dieser Verschärfung auf die Schülerinnen und Schüler (Durchfallquote, Maturitätsquote).

Wie immer sind die KSBS-Vorstandsmitglieder gebeten, den KSBS-Express in ihrem Schulhaus in geeigneter Form zugänglich zu machen. Aufträge und Termine sind oben markiert.